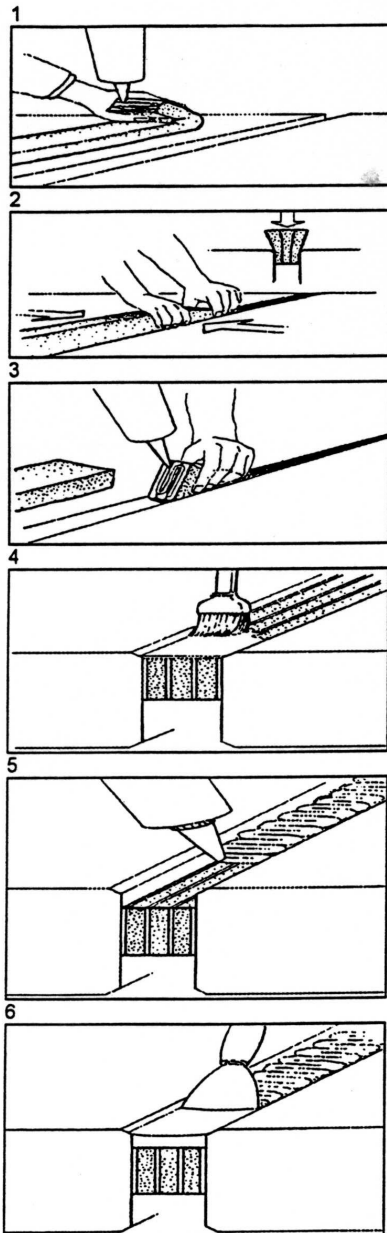


KBS® Fir-A-Flex, **KBS® Fir-A-Flex 501 und** **KBS® Coating 456**

Einbauanleitung

▶ Die Verarbeitung und Montage dieser Materialien darf nur durch geschultes Personal erfolgen ◀



Untergrundvorbereitung

Beide Fugenflanken müssen trocken, fest, tragfähig, sauber und eben sein. Eventuelle Unebenheiten können mit konventionellen Ausgleichmörteln geglättet werden.

Verarbeitung

Die **KBS® Fir-A-Flex**-Elemente werden zusammengedrückt und in die Fuge eingeführt (Bild 2). Beim Loslassen fixiert sich das Element in der Fuge – eine Verklebung mit den Fugenflanken ist nicht erforderlich. Es ist darauf zu achten, dass **KBS® Fir-A-Flex** faltenfrei an den Fugenflanken anliegt.

Die Enden der Fugenelemente (Stösse zwischen den einzelnen Elementen sowie zwischen Bauteilen und Elementen) werden mit **KBS® Fir-A-Flex 501** oder **KBS® Coating 456** verklebt (Bild 1 + 3).

Wird Dichtigkeit gegen Spritzwasser und/oder eine farbliche Gestaltung der **KBS® Fir-A-Flex** Sichtflächen gewünscht, so kann dies durch Beschichten mit **KBS® Coating 456** erfolgen (Bild 4). In der Regel ist hierzu zweimaliges Streichen notwendig; die Trockenschichtdicke soll hierbei $\geq 1,0$ mm sein.

Um Dichtigkeit gegen Wasser und Gase zu erreichen, kann **KBS® Fir-A-Flex** mit **KBS® Fir-A-Flex 501** überschichtet werden (Bild 5 + 6). Hierbei ist zu beachten, dass sich die mögliche Gesamtverformung dadurch auf 30% reduziert. Da die Schichtdicke von **KBS® Fir-A-Flex 501** mindestens 8 mm sein muss, sind die **KBS® Fir-A-Flex**-Elemente entsprechend tiefer in die Fugen einzuführen.

[Alle mit ® gekennzeichneten Produkte sind Marken der Cognis Gruppe.]

Informationen hinsichtlich der Spezifikationen von Produkten bedürfen für ihre Verbindlichkeit der Bestätigung durch einen schriftlichen Kaufvertrag. Cognis/Firentis übernehmen keine Haftung für die Tauglichkeit seiner Produkte zu dem vom Verwender bestimmten Zweck. Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung der Produkte und Formulierungsanleitungen sind in jedem Fall unverbindlich. Sie befreien den Verwender nicht, die Tauglichkeit der Produkte für die von ihm geplante und bezweckte Verwendung eigenverantwortlich zu testen. Cognis/Firentis übernehmen keine Haftung für Risiken, die mit dem Gebrauch seiner Produkte verbunden sind, da die konkreten Bedingungen des Gebrauchs ausserhalb der Kontrolle von Cognis/Firentis sind. Jeder Verwender ist dafür verantwortlich, dass bei der Verwendung der Produkte alle gesetzlichen Vorschriften, einschliesslich gewerblicher Schutzrechte Dritter, eingehalten werden.

Firentis AG
Weidenweg 17
CH-4310 Rheinfelden

Telefon +41 (0) 61 836 18 18
Telefax +41 (0) 61 836 18 10

info@firentis.ch
www.firentis.ch